

BERLIN W10 VON DER HEYDT STRASSE 6!

VERHÄLTNIS DES REKLAMEFACHMANNS ZU UNTERNEHMER UND KÜNSTLER

Die erste Bedingung zum Zustandekommen guter Reklame ist die innigste Zusammenarbeit der drei Faktoren: Unternehmer, Fachmann und Künstler.

Diese Zusammenarbeit muß die besten Qualitäten dieser drei Berufsklassen wecken, sie muß ihre Leistungen steigern, um schließlich und endlich zu einer Selbstverständlichkeit der gegenseitigen Anregungen zu gedeihen. Wenn alle drei die richtige Einstellung zur Reklame selbst haben, wenn sie nicht immer ihre eigene — ach oft so kleine Person — größer machen wollen, wenn sie nicht befangen sind in der Überschätzung des Unternehmens, in der falschen Einstellung zu den beiden übrigen und vor allen Dingen in einer vollkommen mißverstandenen Stellung zum Publikum, dann werden alle drei mit allen Fasern ihres Herzens und ihres Geistes nach einer richtigen Zusammenarbeit streben. Es muß so sein: Der Unternehmer beantwortet dem Reklamechef restlos alle Fragen, die dieser ihm vorlegt. Ein guter Reklamemann wird weder zu wenig noch zu viel fragen.

Der Reklamechef zieht aus diesen Informationen des Unternehmers das Wesentliche und Wichtige für die Reklame heraus,
bearbeitet es im Sinne der Wirkung auf das Publikum, entwickelt
eine grundlegende Idee für den Aufbau der Reklame und wählt zur
zeichnerischen Ausführung seinen Mitarbeiter unter den Künstlern.

BRIEFKOPF.ENTWURFJOHANNES SAFIS / BERLIN